

Haidmayer Karl

Vorname: Karl

Nachname: Haidmayer

erfasst als: Komponist:in Ausbildner:in Musikwissenschaftler:in

Genre: Neue Musik

Instrument(e): Klavier

Geburtsjahr: 1927

Geburtsort: Hollabrunn

Geburtsland: Österreich

Todesjahr: 2021

Stilbeschreibung

"Ich habe in strenger und freier Dodekaphonie geschrieben und mich der graphischen Notation bedient, bin aber bestrebt, meinen klanglichen Intentionen möglichst nahe zu kommen. Das rhythmische Element steht bei mir oft im Vordergrund; ich vertrete den Standpunkt einer a-thematischen, wohl motivisch orientierten, frei tonalen, aber formal strengen Musik. Karl Haidmayer, 1989 Ich komponiere, was zuallererst mir gefällt und mich vollends überzeugt, frei von Mode, Stil und Theorie, spielbar, ernsthaft und humorvoll, um anderen Freude (leider auch Neid) zu bereiten."

Karl Haidmayer (1996), zitiert nach: Günther, Bernhard (1997) (Hg.): Lexikon zeitgenössischer Musik aus Österreich: Komponisten und Komponistinnen des 20. Jahrhunderts. Wien: music information center austria, S. 488.

Auszeichnungen

1951 Amt der Steirischen Landesregierung: [Joseph-Marx-Preis](#) (Klaviersonate Nr. 3)

1967 Amt der Niederösterreichischen Landesregierung: [Niederösterreichischer Kulturpreis](#) - Förderungspreis für Musik

1972 Musikpreis des Landes Steiermark und des ORF

1976 Amt der Niederösterreichischen Landesregierung: [Niederösterreichischer Kulturpreis](#) - Würdigungspreis für Musik

1983 Goldmedaille für Kunst und Wissenschaft Bulgarien

1987 Großes Ehrenzeichen des Landes Steiermark

1993 Goldenes Ehrenzeichen der Stadt Graz

Ausbildung

Matura in Graz, Uni Graz: Musikwissenschaft, Kunstgeschichte, Promotion zum Dr. phil. 1952, Konservatorium Graz: Klavier, Komposition; Klavier-Diplom in Bukarest 1953

Literatur

1979 Goertz, Harald (Hg.): HAIDMAYER Karl. In: Österreichische Komponisten der Gegenwart. Wien: Doblinger, S. 39.

1994 Goertz, Harald, Österreichischer Musikrat (Hg.): HAIDMAYER Karl. In: Österreichische Komponisten unserer Zeit (= Beiträge der Österreichischen Gesellschaft für Musik. Band 9). Bärenreiter: Kassel u. a., S. 58–59.

1997 Günther, Bernhard (Hg.): HAIDMAYER Karl. In: Lexikon zeitgenössischer Musik aus Österreich: Komponisten und Komponistinnen des 20. Jahrhunderts. Wien: Music Information Center Austria, S. 488–491.

Quellen/Links

Oesterreichisches Musiklexikon online: [Haidmayer, Karl](#)